

ALEXANDER HERRMANN



PALAZZO

15 JAHRE DINNER-SHOW IM SPIEGELPALAST



Presseinformationen

24. OKTOBER BIS 14. MÄRZ

Spiegelpalast Nürnberg an der Bayernstraße • palazzo.org



Inhaltsverzeichnis

Seite 3

PALAZZO BITTET ZU TISCH

Staunen, lachen, genießen!

Seite 4

IHR GASTGEBER

Alexander Herrmann

Seite 5

GAUMENFREUDEN

Unser neues Vier-Gang-Menü

Seite 7

ENTERTAINMENT

Das Showprogramm 2026/2027

Seite 9

UNSERE KÜNSTLER

Seite 15

UNSER KREATIVTEAM

Seite 17

LICHTERGLANZ

Der Spiegelpalast

Seite 19

ZAHLEN & FAKTEN

Seite 20

PALAZZO-CHRONOLOGIE

Ein kleiner geschichtlicher Abriss der
Dinner-Shows im Spiegelpalast

Seite 21

PREISE & INFOS

Seite 22

PALAZZO SAISON 2026/2027

Standorte & Spielzeiten

Seite 23

ANSPRECHPARTNER



PALAZZO bittet zu Tisch

Lachen, staunen & genießen!

Jubiläum: 15 Jahre Alexander Herrmann PALAZZO in Nürnberg – neue Show, neues Menü und große Emotionen inklusive!



Am 24. Oktober 2026 feiert der Alexander Herrmann PALAZZO in Nürnberg Premiere und startet zugleich in eine ganz besondere Spielzeit: Bereits zum 15. Mal verwandelt sich der Spiegelpalast in einen Ort, an dem Kulinarik und Unterhaltung zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis verschmelzen.

Zum Jubiläum erwartet die Gäste eine brandneue Show voller internationaler Artistik, Live-Musik und feinem Humor. Gemeinsam mit dem eigens kreierten Vier-Gang-Menü von Sternekoch Alexander Herrmann entsteht ein Abend, der alle Sinne anspricht. Hier darf man eintauchen, sich überraschen lassen und den Moment bewusst auskosten – inmitten einer Welt, die so fesselnd, genussvoll und lebendig ist wie das Leben selbst. Ein Besuch im Alexander Herrmann PALAZZO ist eine Einladung, den Moment bewusst zu feiern – mit großen Gefühlen, feinen Aromen, gemeinsamem Lachen und jenen kostbaren Augenblicken, die weit über einen Abend hinaus nachklingen.

Die besondere Verbindung aus bewährter Qualität und immer neuen Überraschungen auf Bühne und Tellern macht PALAZZO seit 15 Jahren zu einem Highlight der Nürnberger Wintersaison und immer wieder aufs Neue zu einem einzigartigen

Erlebnis. Das besondere Ambiente des Spiegelpalastes mit seiner festlichen Eleganz und dem Jugendstil-Interieur bietet dafür den perfekten Rahmen: Empfangen von funkelnden Spiegeln an den Wänden, Hunderten von Kerzen und edel eingedeckten Dinner-Tischen tauchen die PALAZZO-Gäste in eine mit viel Liebe zum Detail gestaltete, stimmungsvolle Szenerie ein. Eine Szenerie, in der die Zeit ein wenig langsamer zu vergehen scheint, Sorgen und Trübsinn draußen bleiben und aus einem Abend eine bleibende Erinnerung wird.

Die neue Show 2026/27 entführt das Publikum in eine schaurig-schöne Parallelwelt aus Glamour, Magie und Lebenslust. Der Spiegelpalast wird zur geheimnisvollen Geistervilla, in der längst Dahingeschiedene die Nacht zum Tag machen und feiern, als gäbe es kein Morgen. Schräge Figuren, verblüffende Artistik und magische Momente sorgen für Staunen, Überraschungen und unvergessliche Augenblicke – charmant, exzentrisch und mitreißend zugleich.

Für das kulinarische Erlebnis zeichnet erneut Sternekoch Alexander Herrmann verantwortlich. Unter dem Motto „Himmlich gut!“ erwartet die Gäste ein neues, raffiniertes Vier-Gang-Menü, das regionale Einflüsse modern interpretiert. Serviert werden unter anderem Nürnberger Brezknödel mit Nussbutterschaum und Steinpilzvinaigrette, ein Lachsforellen-Törtchen „Müllerin“ mit Zitronen-Silvanersud sowie rosa gebratener Rinderrücken mit Gewürzjus à la Roulade. Den süßen Abschluss bildet ein lauwarmes Schokoladen-Törtchen mit Joghurt-Lebkuchen-Eis, Bratapfelkompott und Zitrusfrucht-Sauce. Selbstverständlich steht auch diesmal eine vegetarische Menüalternative zur Auswahl, ebenso wie eine leckere Menüfolge für die kleinsten Gäste.

Die Jubiläumsspielzeit des Alexander Herrmann PALAZZO startet mit der Premiere am 24. Oktober 2026 und endet am 14. März 2027: Zwanzig Wochen mit unvergesslichen Abenden voller Genuss, Emotionen und großartigem Entertainment im Spiegelpalast Nürnberg.



Ihr Gastgeber

Alexander Herrmann



Vielseitig und erfolgreich in Gastronomie und Medien – das ist Alexander Herrmann. Seit fast 30 Jahren prägt er die deutsche Genusslandschaft. 1997 startet er seine TV-Karriere im legendären „Kochduell“ (VOX) und ist seitdem aus zahlreichen Formaten nicht wegzudenken. Aktuell begeistert er mit seiner BR-Serie „Aufgegabelt von Alexander Herrmann“ und ist seit der ersten Staffel fester Juror bei „The Taste“ (SAT.1). Seit 2026 ist er zudem Juror bei „Grill den Henssler“ (VOX). Auch bei „Einfach & köstlich“ ist er regelmäßig zu sehen. Darüber hinaus ist er unter anderem in zahlreichen TV-Formaten wie „Kitchen Impossible“, „Die Küchenschlacht“, „Inas Nacht“, Quizduell oder dem „1% Quiz“ zu Gast. Auch im Radio ist Alexander Herrmann seit vielen Jahren eine feste Größe: Jeden Samstag ist er bei BAYERN 1 mit kulinarischen Tipps und Rezeptideen zu hören und begeistert damit seine Hörerinnen und Hörer. Seine Wurzeln liegen im elterlichen Posthotel in Wirsberg, das er heute als Patron und kreativer Kopf führt. Das Gourmetrestaurant „Aura by Alexander Herrmann & Tobias Bätz“ ist seit 2008 mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet und trägt seit 2019 zwei Sterne. Ergänzt wird das kulinarische Angebot

durch das Bistro „oma & enkel“, die Kochschule, das Innovationslabor „Anima“ und im Sommer durch den nostalgischen Schwimmbad-Kiosk 1955.

Seit 2010 ist Alexander Herrmann Gastgeber des Nürnberger PALAZZO und steht damit seit vielen Jahren für die einzigartige Verbindung von Spitzengastronomie, Unterhaltung und Varieté im Spiegelpalast. Auch in Nürnberg betreibt er in der Königstraße 70 zwei erfolgreiche Konzepte: das Urban Deli „Fränk'ness“ mit moderner fränkischer Küche sowie das „Imperial by Alexander Herrmann & Michi Seitz“, das Fine Dining auf höchstem Niveau bietet.

Alexander Herrmann ist außerdem Autor zahlreicher Kochbücher. Zuletzt erschien „Ich lieb's – Meine 120 Lieblingsrezepte & persönliche Geschmacksgeheimnisse“. „Aufgegabelt. Das Kochbuch – Eine kulinarische Entdeckungsreise“ ist das Begleitbuch zu seiner gleichnamigen BR-Sendung. Ob im Spiegelpalast, im Fernsehen, im Radio oder in seinen Restaurants: Alexander Herrmann steht für kulinarische Kreativität, Authentizität und fränkische Gastfreundschaft.



Gaumenfreuden

Unser neues Vier-Gang-Menü
„Himmlisch gut!“



VORSPEISE

Nürnberger Brezknödel mit Nussbutterschaum, gebratenen Steinchampignons, Steinpilzvinaigrette, gepickelten roten Zwiebeln und Gartenkresse



ZWISCHENGANG

Lachsforellen-Törtchen „Müllerin“ mit Selleriestroh, Zitronen-Silvanersud, Lauch-Öl und würzigem Mandel-Selleriepüree



HAUPTGANG

Rosa gebratener Rinderrücken mit Gewürzjus à la Roulade, Zwiebel-Gurken-Chutney, Senfkraut und Kartoffel-Kräuterkissen



DESSERT

Lauwarmes Schokoladen-Törtchen, Joghurt-Lebkuchen-Eis, Bratapfelkompott und Zitrusfrucht-Sauce



Gaumenfreuden

Unser neues vegetarisches Vier-Gang-Menü
„Himmlisch gut!“



VORSPEISE

Nürnberger Brezknödel mit Nussbutterschaum, gebratenen Steinchampignons, Steinpilzvinaigrette, gepickelten roten Zwiebeln und Gartenkresse



ZWISCHENGANG

Rote Bete-Meerrettichtörtchen mit Selleriestroh, Zitronen-Silvanersud, Lauch-Öl und würzigem Mandel-Selleriepüree



HAUPTGANG

Gerösteter Kräuterseitling mit geschmorter Ingwer-Karotte, Pilz-Jus, Zwiebel-Gurken-Chutney, Senfkraut und Kartoffel-Kräuterkissen



DESSERT

Lauwarmes Schokoladen-Törtchen, Joghurt-Lebkuchen-Eis, Bratapfelkompott und Zitrusfrucht-Sauce



Entertainment

Das Showprogramm 2026/2027

Keine Frage: Der PALAZZO-Spiegelpalast bietet ein ganz besonderes Ambiente. Beim Betreten tauchen die Gäste in eine längst verlorengegangene und nahezu zeit- und alterslose Welt ein. Diese besondere Atmosphäre greift die neue Show meisterhaft auf und führt sie weiter: Willkommen zur „Geisterstunde“!

In der PALAZZO-Geistervilla verschwimmen Vergangenheit und Gegenwart. Ein buntes Völkchen steht auf der Schwelle zwischen Leben und Ewigkeit, doch der Übergang erweist sich schwieriger als gedacht. Statt endlich durch die sprichwörtliche Himmelspforte zu treten, stecken die ungewöhnlichen Gäste in einer Art jenseitiger Warteschleife fest. Denn vor der endgültigen Transformation gilt es noch die eine oder andere letzte Prüfung zu bestehen, alten Ballast abzuwerfen und offene Rechnungen mit dem bisherigen Dasein zu begleichen – sehr zum Leidwesen von **Sebastian Matt**: Als Hüter der Villa, Hausmeister des Zwischenreichs und unfreiwilliger Reiseleiter ins Ungewisse kennt er jede knarrende Diele, jedes ruhelose Gespenst und jede Seele, die den Ausgang einfach nicht findet. Mit Engelsgeduld hält er die Fäden zusammen, verknüpft die Acts und gibt den exzentrischen Gästen Raum, ihre Geschichten zu entfalten. Insgeheim sehnt sich der Comedian aber nach Abwechslung und würde nur zu gern einmal Urlaub machen und einfach die Tür abschließen.

Vor eben der stehen auch **Zinzi und Evertjan**: Die beiden sind schon lange ein Paar, vielleicht zu lange! Nicht nur ihr Lebenslicht, auch ihre Leidenschaft füreinander scheint erloschen. Nur auf der „Durchreise“ bleibt ihnen allerdings nicht mehr viel Zeit, das Feuer neu zu entfachen. Doch aufgeben ist für sie keine Option. Ihr Streben gipfelt in einem fulminanten Hand-auf-Hand-Act zwischen Nähe und Distanz, zwischen Lust und Frust, zwischen Beginn und Abschied. Vielleicht ist ihre Liebe ja der letzte Schlüssel, der ihnen das Tor zur Ewigkeit öffnet.

Sophia Grace will definitiv noch nicht „abtreten“ – zumindest nicht leise. Dafür steht sie viel zu gerne im Mittelpunkt! Sie ist überdreht, nicht zu überhören und alles in allem ein ziemlich schräger Charakter. Am Vertikaltuch präsentiert Sophia allerdings eine elegante, dynamische Performance, die Leichtigkeit und Kraft zu einer poetischen Choreografie verbindet. Schwerelos gleitet Sophia zwischen Himmel und Erde dahin, als hät-

te sie den Weg ins Paradies längst gefunden. Zurück auf dem Boden (der Tatsachen), scheint es ihre Lieblingsbeschäftigung zu sein, **Onni Toivonen** nach ihrer Pfeife tanzen zu lassen. Bei Onni wird man den Eindruck nicht los, als hätte er schon vor einer ganzen Weile erfolgreich das Zeitliche gesegnet, es aber wieder vergessen: Ihn als zerstreut und unbeholfen zu bezeichnen,



wäre maßlos untertrieben – bis, ja bis Onni die Keule(n) herausholt. Seine Jonglage besticht durch eine innovative Mischung aus Tanz, Körperbewusstsein und einer Perfektion, bei der man tatsächlich den Eindruck bekommen könnte, dass bereits eine göttliche Macht die Finger im Spiel hat.



Entertainment

Das Showprogramm 2026/2027

Hoch hinaus geht es mit **Bridie Hooper**, deren Strapatzen-Act kraftvoll, sinnlich und voller Hingabe ist. Jede Drehung, jeder Schwung vermittelt die intensive Verbindung von Technik und Körperbeherrschung. Fast scheint es, als wolle sie dem Himmel mit jeder Bewegung ein Stück näherkommen.

Ein „himmlisches“ Duo sind die Zwillingsbrüder **Roman & Slava**, zwei wahrlich „dienstbare Geister“. Man könnte meinen, sie spuken schon seit Jahrhunderten durch die Flure der Villa. Perfekt aufeinander eingespielt, kümmern die beiden sich um die Gäste und gehen Sebastian Matt zur Hand – nicht immer zu dessen Freude. Mit ihrem Stepptanz bringen sie Humor, Rhythmus und Timing auf die Bühne. Ihre Schritte erzählen dabei in einem „unheimlichen“ Tempo und mit ebensolcher Dynamik Geschichten voller Witz und verblüffender Momente, die das Publikum begeistern.

Für echten Nervenkitzel sorgt **Kedir Siraj Abdulkadir** mit seinem Rola-Bola-Act, bei dem er auf einem Brett stehend auf einem oder mehreren Zylindern balanciert. Unweigerlich fragt man sich, wie viele Schutzengel ihm wohl gerade über die Schulter schauen.

Damit wäre die illustre „Reisegesellschaft“ nahezu komplett – es fehlt nur noch Lisa Goldsworthy mit ihrer energiegeladenen Hula-Hoop-Performance. Ihre Reifen kreisen dabei wie Heiligenscheine – nur deutlich temperamentvoller: Rhythmus, Ausdruckskraft und Spielfreude verschmelzen zu einem funkeln- den Akt, der das Publikum mitreißt.

Musikalisch begleitet werden sie alle von der himmlischen Sän- gerin **Sophie Beudet** und der großartigen **Band Lucky Charms**, die nur ihre Stimmen und Instrumente für ihren überirdischen Soundtrack des Lebens benötigen. Gemeinsam mit den PA- LAZZO-Gästen verwandeln die schrägen Charaktere, exzentri- schen Erscheinungen und gespenstischen Gestalten die Geis- tervilla in einen Ort, an dem das Jenseits erstaunlich lebendig wirkt. Und wenn es Mitternacht schlägt, zeigt sich vor allem eines: Selbst zwischen Himmel und Erde gibt es immer noch genügend Gründe zu lachen, zu staunen und das Leben – oder was danach kommt – zu feiern. So wird die „Geisterstunde“ im Spiegelpalast zu einer Happy Hour voller Magie und unvergess- licher Momente.





Unser Künstlerensemble



Sebastian Matt

Comedy (Deutschland)

Sebastian Matt ist Gastgeber, Verführer und Verwandlungskünstler in einer Person. Mit feinem Humor, technischer Raffinesse und einer Prise Selbstironie führt er das Publikum durch den Abend. Seine Spezialität: visuelle Comedy mit überraschenden Wendungen – mal tanzend, mal kochend, mal herrlich daneben. Ausgebildet an der renommierten Schule „Die Etage“ in Berlin und zu Hause auf den Bühnen im Friedrichstadtpalast, im Chamäleon oder in Schmidts Theater, begleitet er Sie im PALAZZO als charmanter Gastgeber – und bringt Sie garantiert zum Lachen.



Zinzi & Evertjan

Hand-auf-Hand (Niederlande, Belgien)

Die beiden Ausnahmeartisten Zinzi Oegema und Evertjan Mercier sind ein eingespieltes Team. Leidenschaftlich und auf höchstem technischem Niveau präsentieren sie eine Hand-auf-Hand-Darbietung voller akrobatischer Raffinesse. Für ihren außergewöhnlichen Act zeichnete das renommierte SOLyCIRCO Festival auf Sylt die beiden mit der Goldmedaille aus.



Unser Künstlerensemble



Roman & Slava

Stepptanz (Ukraine)

Die ukrainischen Zwillingbrüder Roman und Slava beherrschen den Stepptanz in absoluter Perfektion. Auf unnachahmliche Weise präsentieren sie mit ihren über die Jahre entwickelten Bühnencharakteren, einer unglaublichen Mimik und präzise aufeinander abgestimmten Bewegungen den Stepptanz mit einem humorvollen Augenzwinkern.



Kedir Siraj Abdulkadir

Rola-Bola (Äthiopien)

Kedir hat seine Leidenschaft für den Zirkus schon mit neun Jahren entdeckt, für ihn ist die Artistik mehr als nur ein Sport, es ist Berufung. Inspiriert von seinem Trainer entwickelte er seinen eigenen Rola-Bola-Act, bei dem er auf einem auf einer Rolle liegenden Brett balanciert – oder auf mehreren! Seit 2004 begeistert er das Publikum mit seiner Vorstellung, die von seiner Hingabe, seinem Können und seiner mitreißenden Freude lebt.



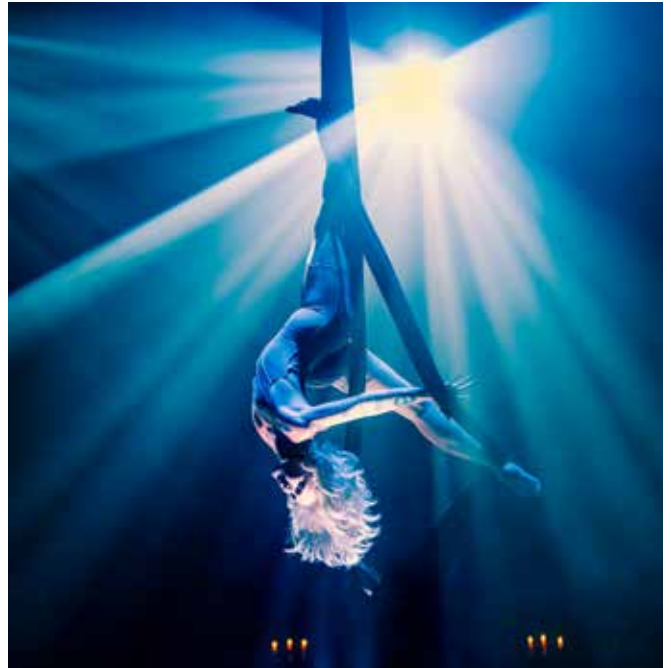
Unser Künstlerensemble



Bridie Hooper

Strapaten (Australien)

Bridie Hooper entdeckte ihre Leidenschaft für den Zirkus bereits mit elf Jahren in einer Kleinstadt im ländlichen Australien. Die kreative Freiheit und körperliche Herausforderung an den Strapaten ließen sie nicht mehr los. Ihre professionelle Ausbildung absolvierte sie an der renommierten École Nationale de Cirque in Montréal. Seitdem ist sie international gefragt – trat u. a. neun Jahre lang mit der gefeierten Kompanie CIRCA auf.



Sophia Grace

Tuch (USA)

Sophia ist multidisziplinäre Zirkuskünstlerin und Tänzerin. Schon als Kind wurde sie von ihrem Großvater, einem Balancierkünstler und Akrobaten, kreativ geprägt. Ihren ersten Auftritt hatte sie mit neun Jahren. Zuletzt arbeitete sie weltweit als Luftakrobatin und Tänzerin für zahlreiche Shows und Künstler wie Christina Aguilera und Kylie Minogue. Als queere Künstlerin erschafft sie auffällige, androgyn wirkende Charaktere.



Unser Künstlerensemble



Alberto Rabago

Chinesischer Mast (Mexiko)

Publio Alberto Rabago hat bereits viel von der Welt gesehen. Geboren in Mexiko City und ausgebildet an der École de cirque de Québec in Kanada, zeigt er im Nürnberger PALAZZO sein Können am Chinesischen Mast. Mit Leichtigkeit und Präzision wechselt er zwischen kraftvollen Figuren, lässt sich von der Musik treiben und spielt charmant mit dem Publikum.



Onni Toivonen

Jonglage (Finnland)

Onni Toivonen entdeckte schon im Alter von fünf Jahren im Kinderzirkus Sorin Sirkus in seiner finnischen Heimatstadt Tampere seine große Leidenschaft. Mit 13 wurde die Welt der Jonglage zu seiner Passion. An der Universität der Künste in Stockholm verfeinerte er sein Können weiter und tourt seither international mit seinem ganz eigenen Stil. Onni verbindet präzise Jonglage mit fließender Bewegung. Sein Act ist dynamisch, verspielt und voller überraschender Momente.



Unser Künstlerensemble



Lisa Goldsworthy

Hula-Hoop (Australien)

Seit ihrem neunten Lebensjahr ist Lisa dem Zirkus verbunden und steht seit über einem Jahrzehnt professionell auf internationalen Bühnen. Sie war sieben Jahre Teil der renommierten Compagnie Circa und tourte mit 20 Produktionen durch mehr als 30 Länder. Weitere vier Jahre folgten bei Gravity & Other Myths, u. a. mit dem preisgekrönten Stück „Out Of Chaos“. Als Hula-Hoop- und Ensemble-Akrobatin verbindet Lisa technische Präzision mit kraftvoller Bühnenpräsenz.



Sophie Beaudet

Gesang (Kanada)

Sophie Beaudet hat das gewisse „je ne sais quoi“. Mit ihrer weichen, gefühlvollen und kraftvollen Stimme zieht sie das Publikum nach wenigen Tönen in ihren Bann. Sie tourte international mit dem renommierten Cirque Éloize und arbeitet an Soloprojekten, wie beispielsweise ihr preisgekröntes Album „garçonne“ zeigt. Mit französisch-kanadischem Charme und ihrer Leidenschaft für Musik wird Sophie die Herzen des PALAZZO-Publikums im Sturm erobern.



Unser Künstlerensemble



Lucky Charms

Band (Deutschland)

Ein wahres Unikat sind sie: die Lucky Charms. Mit viel Liebe zum Detail verwandeln die fränkischen Lokalmatadore zeitgenössische Songs in stilvolle akustische Interpretationen und verleihen jedem Titel ihre ganz eigene Note. Ihr Repertoire reicht von den Beatles und Tom Waits bis hin zu R.E.M. und Nirvana – immer mit viel Gefühl für Dynamik und den besonderen Moment. So entsteht ein einzigartiger Sound, der perfekt auf die Atmosphäre der Show und des Spiegelpalastes abgestimmt ist.

Florian Donaubauer – Piano / Bandleader

Oliver Diller – Gitarre

Hendrik Gosmann – Bass

Sören Pampel – Schlagzeug



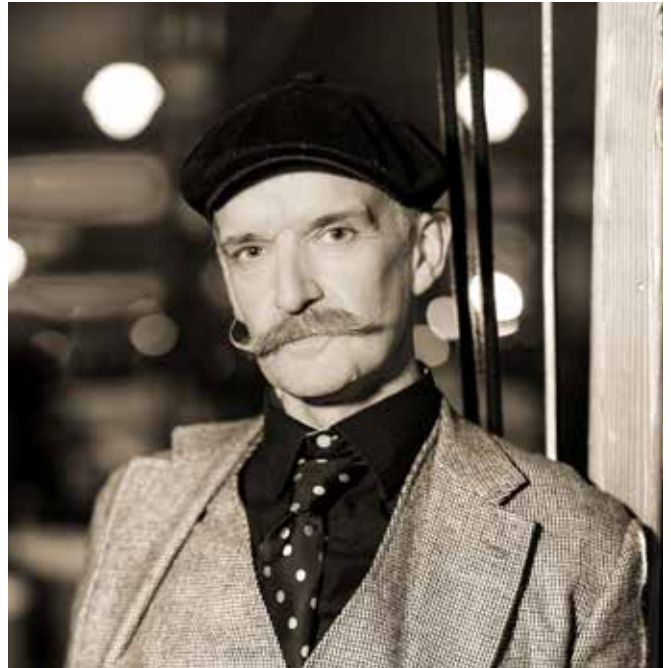
Unser Kreativteam



Maximilian Rambaek

Regie (Deutschland)

Regisseur Maximilian Rambaek gilt als Grenzgänger verschiedener Bühnengenres. Seine Produktionen stehen für Innovation im modernen Zirkus und den Mut, Neues zu erschaffen. Seit vielen Jahren ist er als Regisseur und Ideengeber für PALAZZO tätig und inszeniert in dieser Spielzeit die Nürnberger Show „Geisterstunde“.



Colm O'Grady

Co-Regie (Irland)

Colm O'Grady ist Zirkus- und Theaterkünstler, Autor, Komponist, Regisseur und Produzent. Der in Dublin geborene Künstler ist bereits als Solist, im Duo oder mit verschiedenen Ensembles in über 30 Ländern aufgetreten. Mit seinem Fokus auf Comedy integriert er Theater in Zirkusvorstellungen, um kuriose, lustige und berührende Stücke zu schaffen.



Unser Kreativteam



Lena Gutschank

Regieassistenz (Deutschland)

Lena Gutschank ist Artistin und Produzentin internationaler Shows. Schon als Kind verliebte sie sich in den Zirkus und ließ sich an Artistenschulen in Berlin und Montreal zur Luftakrobatin, Kontorsionistin und Clownin ausbilden. Nach über 15 Jahren auf internationalen Bühnen ist sie heute Regisseurin, Dozentin und Projektmanagerin für kulturübergreifende Showprojekte in Europa und Asien und berät künstlerische Start-up-Unternehmen weltweit.



Chris Német

Musikalische Leitung (Deutschland)

Chris Német empfindet eine große Leidenschaft für das, was er tut. Er ist seit Jahren international erfolgreich als Komponist, Arrangeur und Produzent für namhafte Verlage und Labels und ist als Pianist und musikalischer Leiter für Theater- und Konzertproduktionen tätig.



Unser Kreativteam

Florian Donaubauer

Stellvertretende musikalische Leitung (Deutschland)

Florian Donaubauer ist Keyboarder und Pianist, spezialisiert auf Pop-Sound und Groove mit einer ordentlichen Prise Jazzästhetik. Er war als Musiker, Arrangeur und Komponist an zahlreichen Album-Produktionen, Shows und Theaterstücken beteiligt. Ob Deutsch-Pop, akustischer Indie-Pop, Hip-Hop, Reggae & Dub, Fusion, Salsa oder Gospel – seine musikalische Erfahrung, die er seit 20 Jahren leidenschaftlich in seine Liveperformance einbringt, könnte vielfältiger kaum sein.

Dima Lavrynenko

Choreografie (Ukraine)

Dima Lavrynenko ist seit 20 Jahren ein international erfolgreicher Choreograf der darstellenden Künste. Er absolvierte eine Ausbildung an der Staatlichen Musikschule sowie an der Universität der Künste in Kiew und arbeitete mit der Blue Man Group in Berlin sowie bei Zirkusfestivals, in Varietés und mit Künstlern wie Herbert Grönemeyer, Anastacia, Donna Summer und Mick Hucknall zusammen.

Birgit Holzwarth

Kostümbild (Deutschland)

Die studierte Textil- und Modedesignerin Birgit Holzwarth sammelte wertvolle Erfahrungen bei verschiedenen Modeschöpfern in Barcelona, Madrid, Paris und Wien, bevor ihre Karriere sie als Ausstattungsassistentin in die Theaterwelt führte. Seit 2009 arbeitet sie freischaffend als Bühnen- und Kostümbildnerin sowie Textildesignerin und lebt heute mit ihrer Familie in Ludwigsburg.

Daniele Drobny

Bühnenbild (Deutschland)

Daniele Drobny's kunstvolle Ausstattungen finden sich sowohl auf der Bühne als auch auf der Leinwand wieder: Sie entwarf zahlreiche Bühnenbilder unter anderem für das Chamäleon Theater und den Wintergarten in Berlin und arbeitet für internationale Produktionen wie „Mr. Nobody“, „Dark“ und „Drone-land“. Seit 2018 betreibt sie ein gemeinschaftliches Atelier für Ausstattungen und Spezialrequisiten.



Lichterglanz

Der Spiegelpalast

Die Geschichte der Spiegelpaläste reicht bis zur vorletzten Jahrhundertwende zurück, als die Zelte vor allem als mobile Tanzpavillons genutzt und Woche für Woche in einer anderen Stadt aufgebaut wurden. Sie erfreuten sich beim Publikum großer Beliebtheit, schufen eine noble und zugleich behagliche Atmosphäre und boten dank der vielen Spiegel im Inneren nahezu uneingeschränkte Sicht auf das Geschehen. So wurden sie zu einem Ort des Amüsements, an dem das extravagante Nachtleben gebührend gefeiert werden konnte.

Nach dem Zweiten Weltkrieg gerieten die Spiegelpaläste in Vergessenheit: Die Jugend tanzte nicht mehr zu den Tönen der Orgel, erste Tanzclubs öffneten in den Städten ihre Pforten und auf den Jahrmärkten auf dem Land verdrängten moderne Fahrgeschäfte die mobilen Tanzpaläste. Erst ab Mitte der 1970er-Jahre erlebten sie vor allem durch Musik- und Theaterfestivals ein Comeback.

Heute verzaubern die Zelte mit klassischer Eleganz und dem Glitzern unzähliger Lichter in geschliffenen Bleiglasspiegeln. Ausgestattet mit edlen Materialien wie Brokat und Samt lässt das imposante Jugendstil-Interieur die Gäste in eine längst vergangene Welt eintauchen.

Was Sie heute als glanzvollen Spiegelpalast erleben, ist das Ergebnis monatelanger Planung und minutiöser Aufbauarbeit. Von der Standortsuche über die logistische Organisation bis hin zum millimetergenauen Aufbau arbeiten zahlreiche Gewerke Hand in Hand. Tonnenweise Material und ein perfekt eingespieltes Team sorgen dafür, dass sich am Premierenabend das Hauptzelt im warmen Kerzenschein öffnet und der Spiegelpalast seine volle Magie entfaltet.

Im Inneren bietet die hydraulisch höhenverstellbare Bühne von allen Seiten beste Sicht. Rund um die Manege im Zentrum reihen sich elegante Sitzplätze, umgeben vom Rang und den gemütlichen Logen im äußeren Rundgang. Das Foyer mit Garderobe und Bar lädt vor oder nach der Show zu einem Drink ein.

So wird der Spiegelpalast nicht nur zur Bühne für atemberaubende Shows und kulinarischen Genuss. Vielmehr trägt er maßgeblich zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis bei und verbindet Geschichte und Gegenwart auf einzigartige Weise. Neben den Shows ist er zudem ein außergewöhnlicher Ort für private oder geschäftliche Anlässe und kann während der Spielzeit für Veranstaltungen im kleinen oder größeren Kreis exklusiv gebucht werden.





Zahlen & Fakten

Hier zählt jedes Detail.

PALAZZO steht für Herzblut & Hingabe. In fünf Städten.

Jeden Abend neu. Für jeden Gast.



457

Shows pro Saison
... und keine fühlt sich an
wie die davor.

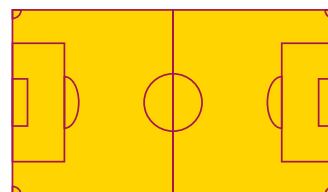
80+



**Mitarbeiter und
Künstler pro Standort**
ein Team, das mitdenkt,
mitlacht, mitträgt.

14 KM

pro Abend
... läuft eine
Servicekraft -
mit Stil,
Tablett und
Tempo.



4.000m²

Spiegelpalast

... das sind knapp
drei Fußballfelder voller
Atmosphäre.



2

**Alle
Sekunden**

... verlässt eine Vorspeise
unsere Küche - frisch,
flink, fantastisch.



1850

Gläser pro Tag
... poliert, platziert,
befüllt - für das
Funkeln im Schein
der Kerzen.



**Heiratsanträge
pro Saison**
... alle mit Gänse-
hautgarantie.



69.800

Kerzen

... brennen
pro Saison -
und jede
davon trägt zur
Magie bei.

1 Saal- Lacher =

mehr Schall als ein Moped
... wenn 300 Menschen
gleichzeitig lachen,
wird's fast messbar laut.



28

Nationen
... vor, hinter
und auf der
Bühne.



**Heiratsanträge
pro Saison**
... alle mit Gänse-
hautgarantie.



69.800

Kerzen

... brennen
pro Saison -
und jede
davon trägt zur
Magie bei.

1 Saal- Lacher =

mehr Schall als ein Moped
... wenn 300 Menschen
gleichzeitig lachen,
wird's fast messbar laut.



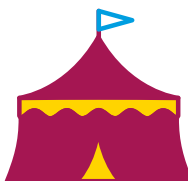
Geburts- tagskinder

täglich

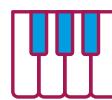
... und wir feiern jeden
einzelnen gebührend mit.

318 Stunden

Entertainment pur



... so lange lachen, staunen
und genießen wir in einer
Saison gemeinsam.



**10.000
Fingerbewe-
gungen pro
Abend**
... legt unser
Keyboarder
hin -
jeder Ton
sitzt.



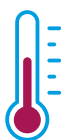
**LED-
Lampen im
Zelt**
... die Bühne
strahlt, der
Moment
leuchtet.



**Noten pro Minute -
live gespielt**
... von unseren
Musikern mit Präzision
& Leidenschaft.



**ausge-
wählte
Weine**
... und für
jeden der
richtige
Moment.



**4.000.000 Kubik-
meter Luft werden
täglich beheizt**
... effizient gesteuert
für maximalen Komfort
mit minimalem Verbrauch.



**polierte
Besteckteile
am Abend**
... glänzend bis
zum letzten
Bissen.



PALAZZO-Chronologie

Ein kleiner geschichtlicher Abriss der Dinner-Show im Spiegelpalast

Die Wurzeln von Zirkus- bzw. Varieté-Shows, kombiniert mit einem gehobenen gastronomischen Angebot in der einzigartigen Atmosphäre eines Spiegelpalastes, gehen bis auf Ueli Hirzel, den Schweizer Produzenten, Regisseur und Gründer des „Zirkus Aladin“, zurück. Hirzel bereist mit seinem Zirkus ab 1981 die Schweiz – zuerst in einem klassischen Zirkuszelt. Aber bereits Ende der 1980er-Jahre tauscht er das typische Zirkuszelt gegen einen historischen Spiegelpalast ein – ein absolutes Novum zu dieser Zeit.

In Deutschland treffen sich 1990 Bernhard Paul, Hans-Peter Wodarz und Alfons Schuhbeck und stellen in München neben das Roncalli-Zirkuszelt von Bernhard Paul ein Spiegelzelt, in dem sie die Dinnershow PANEM ET CIRCENSES präsentieren. Im Jahr darauf geht das Programm auf Tournee durch Deutschland.

Nach dem großen Erfolg von PANEM ET CIRCENSES geht Hans-Peter Wodarz 1993 mit dem neuen Programm POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE auf Tour, wagt 1995 sogar den Sprung über den großen Teich und gastiert in New York und Atlanta. 1997 kehrt er nach Deutschland zurück, produziert POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE erst in Hamburg, Düsseldorf, München und Frankfurt und anschließend vier Jahre erfolgreich in Berlin, bevor er sich Anfang 2006 davon trennt. Im Herbst 2007 wird Hans-Peter Wodarz Partner der PALAZZO Produktionen GmbH und übernimmt die Rolle des Gastgebers im Berliner PALAZZO. Vier Jahre lang wird er dabei von dem Berliner 2-Sterne-Koch Christian Lohse unterstützt. Seit der Spielzeit 2013/14 wird das Menü im Berliner PALAZZO von dem beliebten Spitzenkoch Kolja Kleeberg kreiert.

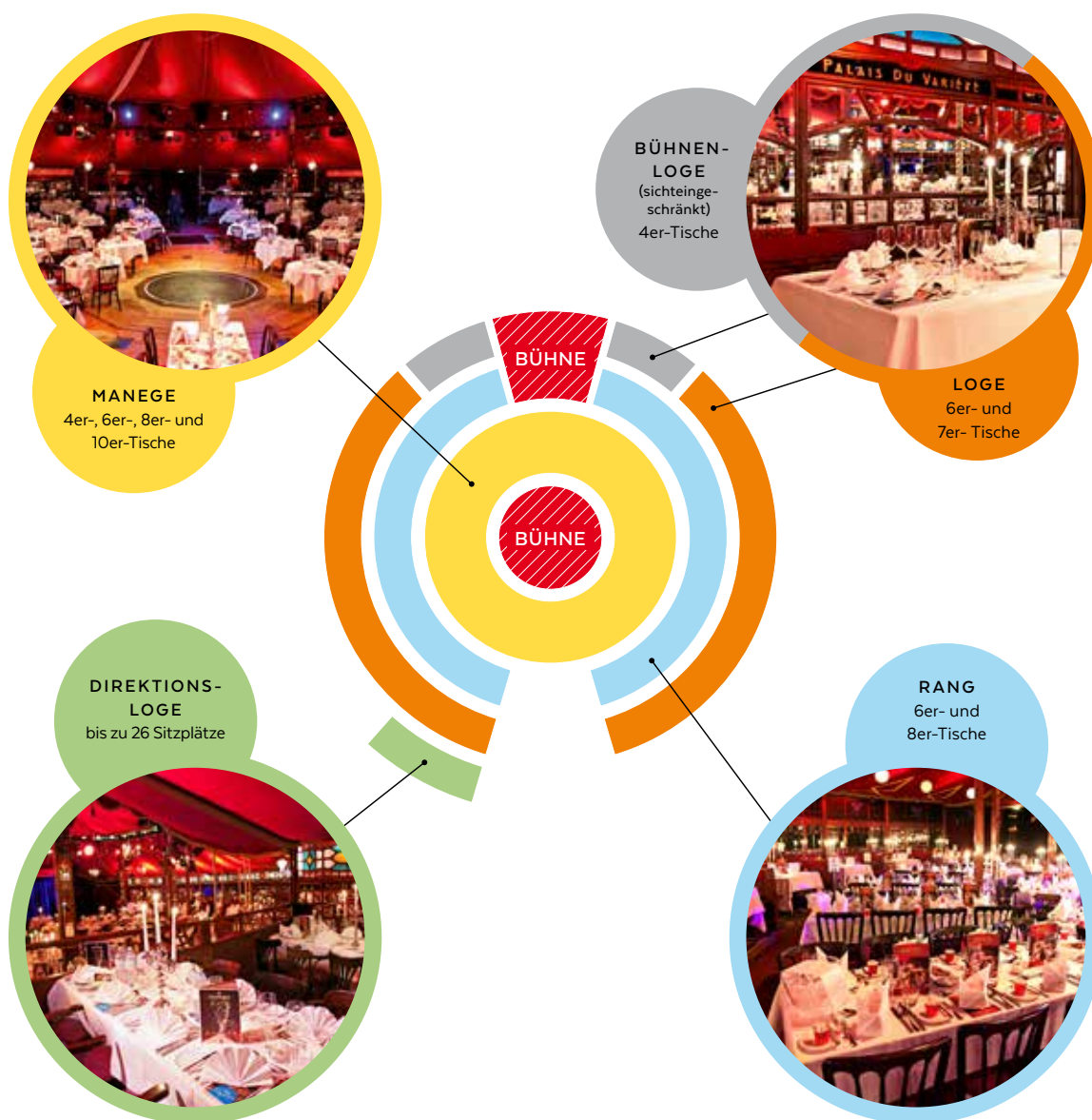
Parallel zu POMP DUCK AND CIRCUMSTANCE präsentiert 1998 Clemens Zipse den ersten PALAZZO im Freiburger Colombi Park. Als Koch steht ihm Alfred Klink vom Hotel Colombi zur Seite, mit dem Zipse über drei Jahre eine enge Partnerschaft eingeht. 1999 entwickelt Clemens Zipse gemeinsam mit einem der besten Illusionisten der Welt, Evgeniy Voronin, eine neue Form des Dinner-Theaters, indem sie auf die traditionellen Charaktere Maître, Madame, Koch, Sommelier und Kellner, wie man sie aus den bisherigen Shows kannte, verzichten. Gemeinsam mit Folkert Koopmans und dessen Firma FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH gelingt es Zipse in den folgenden

acht Jahren, PALAZZO als Marke, die für erstklassige Unterhaltung und exquisite Gaumenfreuden in der wundervollen Atmosphäre historischer Spiegelpaläste steht, zu etablieren. Für die Menükreationen sind bzw. waren mit Eckart Witzigmann, Harald Wohlfahrt, Kolja Kleeberg, Alexander Herrmann, Cornelia Poletto, Toni Mörwald, Alfons Schuhbeck, Reinhard Gerer, Juan Amador, Christian Lohse, Peter Nöthel, Joris Bijdendijk und Ron Blaauw viele der besten und populärsten Köche Europas verantwortlich.

Im Frühjahr 2008 übernimmt FKP Scorpio die kompletten Gesellschaftsanteile des Partners und begeistert das Publikum in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden. Im Folgejahr, 2009, gastiert PALAZZO in den Städten Berlin, Frankfurt, Mannheim, München, Stuttgart, Amsterdam und Wien. In der Spielzeit 2012/13 lädt PALAZZO in Berlin, Mannheim, Stuttgart, Nürnberg, Amsterdam und Wien zu vergnüglichen und genussvollen Stunden unter den Kuppeln der Spiegelpaläste ein. In der Saison 2013/14 wird an insgesamt vier Standorten gespielt: in Berlin, Stuttgart, Nürnberg sowie in Wien. 2014/15 kommt – nach acht Jahren Pause in der Hansestadt – wieder Hamburg als Standort hinzu. Daneben wird in Berlin, Stuttgart, Nürnberg und Wien gespielt. Diese fünf Städte stehen auch in der Spielzeit 2015/16 auf dem Plan. 2016/17 gesellt sich die „österreichische Genusshauptstadt“ Graz als zweiter Standort in der Alpenrepublik und insgesamt sechste PALAZZO-Stadt dazu. Nachdem sich in der Saison 2017/18 nichts an diesen sechs Standorten änderte, kommt in der Spielzeit 2018/19 eine weitere Stadt hinzu: PALAZZO gastiert nach sechs Jahren Pause erneut in Amsterdam. In der Saison 2019/20 feierte Alexander Herrmann PALAZZO die 10. Spielzeit in Nürnberg. Nach zwei Jahren Pause kehrte PALAZZO in der Spielzeit 2022/23 an die Standorte Berlin, Hamburg, Nürnberg, Stuttgart und Wien zurück. 2024/25 feierte der PALAZZO Berlin seine 16. Spielzeit. In der Spielzeit 2025/26 war die Dinner-Show erneut in fünf Städten zu erleben: Hamburg, Berlin, Stuttgart und Nürnberg sowie in der österreichischen Hauptstadt Wien. Auch in der Saison 2026/27 setzt PALAZZO diese Erfolgsgeschichte fort und ist mit seinen Spiegelpalästen erneut in Hamburg, Berlin, Stuttgart, Nürnberg und Wien zu Gast. Ein besonderes Jubiläum wird dabei in Nürnberg gefeiert: der Alexander Herrmann PALAZZO geht dort in seine 15. Spielzeit.



Infos & Preise



Preise für das Menü & die Show

	So. - Do.	Fr. - Sa.
Manege	ab 161,00 €	177,00 €
Loge	ab 151,00 €	167,00 €
Rang	ab 141,00 €	157,00 €
Bühnenloge	ab 99,00 €	121,00 €
Direktionsloge¹	ab 2.560,00 €	2.800,00 €

Die Preise beinhalten die Show, das Vier-Gang-Menü und die Garderobe (zzgl. 2,00 € Gebühr pro Ticket bei Buchung über palazzo.org / andere Ticket-Plattformen und Vorverkaufsstellen können zusätzl. Gebühren erheben). Getränke exklusive. Beginn: Mittwoch bis Samstag 19:00 Uhr, Sonntag 18:00 Uhr. Einlass 90 Minuten vor Showbeginn.

¹**Direktionsloge:** Pauschalpreis für bis zu 16 Personen (inkl. Sektempfang, Garderobe und Buchungsgebühr). Bis zu 26 Personen mit Aufpreis möglich.

Silvester-Gala inklusive Fünf-Gang-Menü sowie Mitternachtsbuffet und Aftershowparty. (ab 259,00 €)

Getränke-Arrangements: ab 25,00 Euro pro Person

Tickets und Gutscheine: Service-Hotline: 01806 - 388 883 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz; Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)

oder unter www.palazzo.org



PALAZZO Saison 2026/2027

Standorte, Spielzeiten & Kontakt

Die PALAZZO Dinner-Shows sind von Herbst 2026 bis Frühjahr 2027 in Berlin, Hamburg, Nürnberg, Stuttgart und Wien vertreten. Die Gäste werden dabei zu Artistik, Comedy, Live-Musik und kulinarischem Hochgenuss in die einzigartige Atmosphäre nostalgischer Spiegelpaläste eingeladen. Die gelungene Kombination aus Spitzenküche und Entertainment der Spitzenklasse erfreut sich seit nahezu zwei Jahrzehnten großer Beliebtheit, verspricht sie doch eine ganz besondere Art der Zerstreuung.

An allen PALAZZO-Spielorten kreieren wahre Meister ihres Faches das Vier-Gang-Menü: In Berlin sorgt zum 12. Mal in Folge der bekannte Koch Kolja Kleeberg für den kulinarischen Genuss. In Hamburg zeichnet zum 11. Mal Spitzenköchin Cornelia Poletto für das Menü verantwortlich. In Nürnberg wird den PALAZZO-Gästen bereits zum 15. Mal eine Speisenfolge von Fernseh- und Sternekoch Alexander Herrmann gereicht. In Stuttgart ist erneut kein Geringerer als Harald Wohlfahrt, einer der höchstdekorierten Köche Deutschlands, für die Gaumenfreuden zuständig. In Wien hat Haubenkoch Toni Mörwald einmal mehr eine

erlesene Geschmackskomposition ersonnen.

Neben den exzellenten Speisen sind die internationalen und vielfach ausgezeichneten PALAZZO-Künstler das Herzstück jeder Show. Flexible oder kraftstrotzende Artisten, Jongleure mit Multi-Tasking-Talent, bezaubernde Magier, schräge Comedians und begnadete Musiker bieten den Gästen mit ihren Darbietungen eine rasante, atemberaubende und höchst unterhaltsame Show.

Ein Abend im PALAZZO ist dabei weit mehr als nur Erlebnisgastronomie der gehobenen Art. PALAZZO präsentiert sich als Summe perfekt inszenierter Details: Essen, Show, Musik, Licht, Service und Ambiente sind aufeinander abgestimmt und fügen sich zu einem rauschenden Fest für die Sinne zusammen. Die zeitlose Eleganz der PALAZZO-Spiegelpaläste bietet dafür den idealen Rahmen und lässt die Gäste in eine längst vergangene Welt voller magischer Momente eintauchen, in der sie – getreu dem PALAZZO-Motto – nach Herzenslust „lachen, staunen und genießen“ können.

Spielzeit

24. Oktober 2026 bis 14. März 2027

Mi. bis Sa. 19:00 Uhr, So. 18:00 Uhr

Einlass 90 Minuten vor Showbeginn.

Anschrift Spiegelpalast

PALAZZO an der Bayernstraße

Bayernstraße 87 / Ecke Münchener Str. (Parkplatzgelände)
90478 Nürnberg

Weitere Städte und Spielzeiten 2026/2027 in Deutschland und Österreich

Kolja Kleeberg & Hans-Peter Wodarz PALAZZO Berlin

Cornelia Poletto PALAZZO Hamburg

Harald Wohlfahrt PALAZZO Stuttgart

Toni Mörwald PALAZZO Wien

05. November 2026 – 07. März 2027

11. November 2026 – 07. März 2027

24. November 2026 – 21. März 2027

03. November 2026 – 21. März 2027

Unter www.palazzo.org finden Sie weitere Informationen sowie Pressematerial zu den einzelnen Standorten und Spielterminen.



Ansprechpartner

Veranstalter & Pressekontakt Nürnberg



Veranstalter

PALAZZO Produktionen GmbH
Große Elbstraße 277a, 22767 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 853 88 730

Ticket-Hotline: 01806 388 883
(0,20 €/Anruf aus dem Festnetz; Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf)
info@palazzo.org

Pressekontakt Nürnberg

Matthias Adolph
Regionalmanagement und Pressekontakt Nürnberg
c/o dygast Kommunikation

Mobil: +49 (0)172 812 16 16
matthias.adolph@palazzo.org